

Federführendes Amt:
Stadtkämmerei

Beratungsfolge

Behandlung

Termin

Gemeinderat

Beschlussfassung

Ö

15.12.2020

Betreff:

***Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2021 der Stadt Winnenden,
Finanzplan und Investitionsmaßnahmen 2020-2024***

- ***Stellungnahme der Fraktionen***
- ***Schlussberatung***
- ***Beschlussfassung***

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2021 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden,,

Finanzplan und Investitionsmaßnahmen 2020-2024

- ***Stellungnahme der Fraktionen***
- ***Schlussberatung***
- ***Beschlussfassung***

Beschlussvorschlag:

1. Die Haushaltssatzung (Anlage 2) und der Haushaltsplan der Stadt Winnenden für das Haushaltsjahr 2021 werden entsprechend dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf und unter Einbeziehung der 1. und 2. Änderungsliste (Anlage 1) sowie des Stellenplans beschlossen.
2. Der Gemeinderat stellt die mittelfristige Finanzplanung mit Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2020 bis 2024 der Stadt Winnenden in der Fassung des vorgelegten Haushaltplanentwurfs 2021 sowie der 1. und 2. Änderungsliste gemäß Anlage 1 zu dieser Vorlage fest.
3. Die dem Haushaltsplan 2021 der Stadt Winnenden als Anlage 46 beigefügte Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2021 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“ wird beschlossen.
4. Der Gemeinderat stellt den Finanzplan für den Planungszeitraum 2020 bis 2024 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“, welcher dem Haushaltsplan 2021 der Stadt Winnenden als Anlage 46 beigefügt ist, fest.

Begründung:

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2021 wurde in der Sitzung am 03.11.2020 von der Verwaltung in den Gemeinderat eingebracht.

2. Der Schulbeirat ist in seiner Sitzung am 11.11.2020 zu den Haushaltsansätzen der Schulen gehört worden; es wurde der Antrag gestellt, die in 2024 eingeplanten Mittel für die Videoüberwachung in der Tiefgarage der Hermann-Schwab-Halle in 2021 vorzuziehen, da sich in der Tiefgarage die Fahrradabstellanlagen des Lessing-Gymnasiums befinden. Dieser Antrag wurde in die 1. Änderungsliste aufgenommen und wird im endgültigen Haushaltsplan 2021 berücksichtigt.

3. In der halbtägigen Haushaltsplanberatung am 19.11.2020 wurde von der Verwaltung die aktuelle Finanzlage der Stadt mit der Abgabe des 3. Finanzzwischenberichts 2020 erläutert, Begründungen zu geänderten Ansätzen des Haushaltsentwurfs 2021 dargestellt sowie ein Ausblick auf die Finanzplanungsjahre bis 2023 gegeben.

4. Es wurde eine 1. Änderungsliste (Stand 19.11.2020) zum Haushaltsentwurf 2021 aufgelegt.

In der 1. Änderungsliste waren die seit der Haushaltseinbringung bekannt gewordenen Veränderungen enthalten.

- Auswirkungen des Haushaltserlasses des Ministeriums für Finanzen und Ministeriums für Inneres aufgrund der September-Steuerschätzung
- Auswirkungen des vorläufigen Jahresabschlusses 2020 auf die Planungen in 2021 (3. FZB 2020)
- Notwendige Anpassung von einzelnen Haushaltsansätzen 2021 (aktuelle Mittelanmeldungen der Ämter)

Die Veränderungen im Ergebnishaushalt und die Anpassungen im Finanzhaushalt wurden von der Verwaltung im Rahmen der Beratung erläutert.

Die dargestellten Veränderungen auf der Ertrags- und Aufwandsseite im Ergebnishaushalt ergaben eine Verbesserung des veranschlagten Gesamtergebnisses 2021 in Höhe von 1,16 Mio. €.

Der veranschlagte Zahlungsmittelbedarf (ohne Kredite) im Finanzhaushalt nach der 1. Änderungsliste entsprach in 2021 nahezu dem Haushaltsplanentwurf. Eine Änderung von der bereits im Haushaltsplanentwurf 2021 eingeplanten Kreditaufnahme in Höhe von 12,37 Mio. € ergab sich nicht.

Mehrerträge ergaben sich Ergebnishaushalt insbesondere im Bereich des Finanzausgleichs in Höhe von rund 0,50 Mio. € (u. a. Schlüsselzuweisungen, Kommunale Investitionspauschale). Hinzu kommt auf der Aufwandsseite eine deutliche Senkung des Ansatzes der Kreisumlage um rund 0,48 Mio. €, welcher auf einem geringeren Kreisumlagesatz als im Haushaltsplanentwurf 2021 angenommen wurde, beruht. Eine weitere Senkung ergibt sich auf der Aufwandsseite bei den Personalaufwendungen, da der Tarifabschluss für die Beschäftigten eine geringere Steigerung ergeben hat als im Haushaltsplanentwurf angenommen wurde (- 0,21 Mio. €). Verschlechterungen ergeben sich auf der Ertragsseite aufgrund geringerer Schülerzahlen im Schuljahr 2020/21 als angenommen bei den Sachkostenbeiträgen vom Land (- 0,05 Mio. €).

Im Finanzhaushalt ist bei den Grundstückserlösen aufgrund von aufgeschobenen

Grundstückserlösen nach 2025 mit 1,0 Mio. € Mindereinzahlungen gegenüber dem Haushaltsplanentwurf zu rechnen. Außerdem senkt sich der Landeszuschuss für die Sanierung des Lessing-Gymnasiums um 0,14 Mio. €, da nicht mehr ausreichend Landesmittel für die Bewilligung eines höheren Zuschusses aus dem Programm Klimaschutz-Plus vorhanden sind. Die Veränderungen auf der investiven Auszahlungsseite wirken sich lediglich auf die Jahre 2023 und 2024 aus.

Zur Sitzung am 19.11.2020 wurden von der FDP-, CDU-, SPD-, ALI- und Freie Wähler-Gemeinderatsfraktion insgesamt 39 Anfragen und Anträge schriftlich gestellt. Diese wurden während der Planberatung aufgerufen und diskutiert.

Der Antrag der CDU-Fraktion zur Förderung der Einzelhandelsinfrastruktur wurde in der Haushaltsplanberatung zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich angenommen. Der Planansatz ist in der 2. Änderungsliste enthalten.

Die weiterführenden Anfragen und Anträge werden von der Verwaltung im Jahr 2021 ff. aufbereitet.

Der Vorlage zur Beschlussfassung über den Haushalt 2021 am 15.12.2020 wird eine 2. Änderungsliste 2021 (Anlage 1) beigefügt.

Die darin beinhalteten zusätzlichen Änderungen der Planansätze gegenüber der 1. Änderungsliste 2021 werden im Folgenden dargestellt. Neben den unten genannten Änderungen der Planansätze 2021-2024 ergaben sich einige Änderungen bei den Verpflichtungsermächtigungen. Auf eine Darstellung dieser wird in der Vorlage verzichtet. Die Änderungen der Verpflichtungsermächtigungen sind Anlage 1 zu entnehmen.

Ergebnishaushalt

Produkt 11.24.0200 – Gebäudebewirtschaftung Mietträge Wiesenstraße 10 (VHS)				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	+ 53.100,00 €	+ 53.100,00 €	+ 53.100,00 €	+ 53.100,00 €

Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Einkommensteueranteil				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	- 810.600,00 €	- 1.157.800,00 €	- 1.273.400,00 €	- 1.335.400,00 €

Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Umsatzsteueranteil				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	+ 254.500,00 €	+ 238.300,00 €	+ 231.700,00 €	+ 219.200,00 €

Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen Leitungen nach dem Familienleistungsausgleich				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	- 13.600,00 €	- 5.300,00 €	- 14.000,00 €	- 28.300,00 €

**Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Schlüsselzuweisungen aus mangelnder Steuerkraft**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	+ 203.700,00 €	- 837.300,00 €	+ 822.700,00 €	+ 1.084.100,00 €

**Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Kommunale Investitionspauschale**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Erträge	+ 28.500,00 €	- 81.600,00 €	+ 30.600,00 €	+ 144.800,00 €

**Produkt 11.25.0200 – Stadtgärtnerei
Aufwendungen für Energie**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Aufwendungen	+ 5.600,00 €	+ 5.600,00 €	+ 5.600,00 €	+ 5.600,00 €

**Produkt 54.60.0008 – Hermann-Schwab-Halle – Tiefgarage (BGA)
Videoüberwachung**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Aufwendungen	+ 15.000,00 €	0,00 €	0,00 €	- 15.000,00 €

**Produkt 57.10.0000 – Wirtschaftsförderung
Förderung Einzelhandelsinfrastruktur in der Innenstadt**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Aufwendungen	+ 25.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

**Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Finanzausgleichsumlage**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Aufwendungen	- 86.100,00 €	+ 598.700,00 €	- 146.600,00 €	- 463.900,00 €

**Produkt 61.10.0000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Kreisumlage**

	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Aufwendungen	- 78.100,00 €	+ 759.300,00 €	- 134.600,00 €	- 584.600,00 €

Finanzhaushalt

Produkt 12.60.0000 – Brandschutz Maßnahme 001 – Beschaffungen Landeszuschuss für die Beschaffung von Digitalfunkgeräten				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Einzahlungen	+ 10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt 53.50.0000 – Kombinierte Versorgung (BGA) Maßnahmen 002 – Modernisierung Wunnebad Ergänzung fehlender Zuschussanteil für Sanierung des Wunnebads				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Einzahlungen	+ 110.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt 53.50.0000 – Kombinierte Versorgung (BGA) Maßnahmen 002 – Modernisierung Wunnebad Anteil Stadtwerke an Sanierung Wunnebad (Darstellung laut Förderstelle nicht erforderlich)				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Einzahlungen	- 831.000,00 €	- 1.387.000,00 €	- 1.387.000,00 €	0,00 €

Produkt 54.10.0200 – Straßenbeleuchtung Maßnahmen 001 – Ausbau Straßenbeleuchtung Bundeszuschuss Umrüstung Straßenbeleuchtung				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Einzahlungen	+ 36.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt 11.33.0000 – Grundstücksmanagement Maßnahme 010 – Bildstraße II Erwerb eines Grundstücks für das künftige Baugebiet				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Auszahlungen	+ 115.000,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt 51.12.0000 – Flurneuordnung Maßnahme 001 – Flurbereinigung Rothenbühl, Hertmannsweiler Tiefbaumaßnahmen				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Auszahlungen	- 20.000,00 €	+ 20.000,00 €	0,00 €	0,00 €

Produkt 53.50.0000 – Kombinierte Versorgung (BGA) Maßnahme 002 – Modernisierung Wunnebad Anteil Stadtwerke an Sanierung Wunnebad (Darstellung laut Förderstelle nicht erforderlich)				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Auszahlungen	- 721.000,00 €	- 1.387.000,00 €	- 1.387.000,00 €	0,00 €

Produkt 61.20.0103 – Kredite - KfW Maßnahme 001 – Kredite Tilgung Kredit Sanierung Kiga Hanweiler (teilweise Tilgung bereits in 2020)				
	Veränderung 2021	Veränderung 2022	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Auszahlungen	- 4.300,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Der voraussichtliche Schuldenstand zum 31.12.2021 beträgt unter Einbeziehung der 2. Änderungsliste 12,37 Mio. €. Hier ergibt sich keine Änderung gegenüber dem Haushaltsplanentwurf 2021.

Haushaltsplan 2021 mit Finanzplan 2020 – 2024 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“

Im Jahr 2021 trägt der Haushaltsplan 2021 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“ erstmals die Bezeichnung Haushaltsplan. Bis 2020 wurde für den Eigenbetrieb jährlich ein Wirtschaftsplan erstellt. Die Änderung der Bezeichnung erfolgt aufgrund eines Vermerks des Regierungspräsidiums Stuttgart im Rahmen der Prüfung des Nachtragswirtschaftsplans 2020. Der Gemeinderat wurde im Zuge der Haushaltsplanberatung bereits auf diese Thematik hingewiesen.

Der Haushaltsplan 2021 des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“ wurde im Rahmen der Haushaltseinbringung in der Sitzung vom 03.11.2020 von der Verwaltung in den Gemeinderat eingebracht. In der halbtägigen Haushaltsplanberatung am 19.11.2020 wurde von der Verwaltung die aktuelle Finanzlage des Eigenbetriebs „Stadtbau Winnenden“ erläutert sowie ein Ausblick auf die Finanzplanungsjahre bis 2024 gegeben. Für den Haushaltsplan 2021 war für den Eigenbetrieb „Stadtbau Winnenden“ keine Änderungsliste erforderlich.

Anlagen:

- Anlage 1 2. Änderungsliste 2021
- Anlage 2 Haushaltssatzung nach 2. Änderungsliste
- Anlage 3 Haushaltssatzung nach 1. Änderungsliste
- Haushalt 2021 Gesamtergebnishaushalt
- Haushalt 2021 Gesamtfinanzhaushalt
- Kurzübersicht ErgHH und FinHH